



## Jochen Haußmann

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg  
Parlamentarischer Geschäftsführer, stellv. Vorsitzender und  
gesundheitspolitischer Sprecher der FDP/DVP-Landtagsfraktion

### PRESSEMITTEILUNG

vom 2. Januar 2022

Mit Omikron wird der Schutz durch Masken im neuen Jahr noch wichtiger

## Jochen Haußmann: Wer seine Gesundheit liebt, trägt FFP2

Guter Vorsatz fürs neue Jahr? „Wer seine Gesundheit und die seiner Mitmenschen liebt, trägt überall eine FFP2-Maske“, sagt der gesundheitspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion Jochen Haußmann aus Kernen. Und tut das natürlich auch selber. Sogar, wenn er Musik macht, wie für seine Tante in der Reha-Klinik, wo Maskentragen Pflicht ist.



Mit gutem Grund und das ist auch der ernste Hintergrund des Appells: „Mir liegt eine aktuelle Studie des Max-Planck-Instituts für Dynamik und Selbstorganisation in Göttingen vor. Die Studie zeigt, dass FFP2-Masken am besten schützen. Gut sitzende FFP2-Masken senken das Ansteckungsrisiko bis in den Promillebereich. Die Göttinger Studie untermauert, dass FFP2- oder KN95-Masken infektiöse Partikel besonders wirkungsvoll aus der Atemluft filtern – vor allem wenn sie an den Rändern möglichst dicht abschließen. Tragen sowohl die infizierte als auch die nicht-infizierte Person gutschitzende FFP2-Masken, beträgt das maximale Ansteckungsrisiko nach 20 Minuten selbst auf kürzeste Distanz kaum mehr als ein Promille“, fasst Jochen Haußmann die Kernaussage der Studie zusammen.“

Er rät deshalb insbesondere dazu, in öffentlichen Verkehrsmitteln oder wo sonst Menschen auf engerem Raum zusammenkommen FFP2-Masken zu tragen und verweist auch hier auf die Studienergebnisse aus Göttingen: „Dicht abschließende FFP2- und KN95-Masken senken das Risiko einer Coronainfektion drastisch, selbst bei längeren Begegnungen auf kürzeste Distanz, wie sie in öffentlichen Verkehrsmitteln unvermeidbar sind.

Besonders gut schützen sie, wenn sowohl die infizierte als auch die nicht-infizierte Person ihre Masken richtig tragen.“ Und apropos „dicht abschließend“: „Der korrekte Sitz ist ein wesentlicher Faktor für den optimalen Schutz, Maske auf Halbmast oder unter der Nase kann Infektionen nicht verhindern.“ Vor allem dann nicht, wenn die hoch ansteckende Variante Omikron im Spiel ist, die Studie basiert noch auf der Ansteckung durch die Delta-Variante. „Omikron steckt viel schneller an.“

Weitere Infos: <https://www.mpg.de/17915640/corona-risiko-maske-schutz>

Anleitung für den richtigen Sitz der Maske: <https://youtu.be/vR8NJ97EyaQ>

1/1